

Inhalt

Vorwort	VII
Einleitung	1
Nikolaus Henkel (Hamburg)	
Wertevermittlung und Wissen in der Hand des Gelehrten. Sebastian Brant und sein Werk	13
I. Zur literarischen Vermittlung von Normativität in weltlichen und geistlichen Texten des deutschsprachigen Mittelalters und der Frühen Neuzeit	
Silvia Reuvekamp (Düsseldorf)	
<i>des gît gewisse lêre / küneec Artûs der guote.</i> Zur Thematisierung und Funktionalisierung des Normativen in der Figurenpoetik des höfischen Romans	51
Bruno Quast (Münster)	
<i>Daz ander paradîse.</i> Mythos und Norm in den Artusromanen Hartmanns von Aue	65
Corinna Laude (Berlin)	
<i>wîs lûter sam ein îs</i> – oder: Schwierige Schönheit. Überlegungen zur Etablierung ästhetischer Normen in der höfischen Epik.	79
Susanne Flecken-Büttner (Bonn)	
Exzeptionalität. Zu Narration, Deskription und Reflexion im <i>Tristan</i> Gottfrieds von Straßburg	105

Bent Gebert (Freiburg/Br.) Poetik der Tugend. Zur Semantik und Anthropologie des Habitus in höfischer Epik	143
Hans-Joachim Ziegeler (Köln) Norm und Narration. Profilierung und Problematisierung des Feudalsystems in der Anfangssequenz des <i>Lancelot</i> -Prosaromans – eine Skizze	169
Almut Schneider (Eichstätt-Ingolstadt) <i>er liez ze himel tougen erhellen sîner stimme dôn.</i> Sprachklang als poetische Fundierung normativen Sprechens.	199
Mark Chinca (Cambridge) Norm und Durchschnitt. Zum <i>Münchener Eigengerichtsspiel</i> von 1510	217
II. Norm und Individualität / Strategien normativen Sprechens in der Literatur	
Martin H. Jones (London) Normerfüllung oder Normverletzung? Zum Urteil des Königs Artus über Gramoflanz' Brief an Itonje	235
Nine Miedema (Saarbrücken) Gesprächsnormen. Höfische Kommunikation in didaktischen und erzählenden Texten des Hochmittelalters	251
Gerhard Wolf (Bayreuth) Paradoxe Normativität? Ambivalenzen des Normierungsprozesses in der didaktischen Literatur des 13. Jahrhunderts (<i>Seifried Helbling, Der Jüngling, Der Magezoge</i>)	279
Bernd Bastert (Böchum) <i>den wolt er lêren rehte tuon.</i> Der <i>Winsbecke</i> zwischen Didaxe und Diskussion	303

III. Norm und Antinorm / Literarische Transgressionen und die Konstruktion von Gegenwelten

Elizabeth A. Andersen (Newcastle upon Tyne)
Die Norm des Komischen im *Pfaffen Amis* 321

Monika Schausten (Köln)
Poetik der Interferenz.
Zum Problem einer Universalisierung höfischer Normen in Heinrich
Wittenwilers *Ring* am Beispiel der Neidhart-Rezeption. 333

Karina Kellermann (Bonn)
Vom Spiel mit den Normen zur Normierung.
Die narrative Konstruktion von Gegenwelten in Zeitklage und
politischer Polemik des Spätmittelalters 353

IV. Modellierungen des Normativen

Christoph Huber (Tübingen)
Normproblematik im frühen Minnesang bis Heinrich von Morungen . . . 371

Markus Stock (Toronto)
Autorität und Intensität.
Normierung und volles Wort bei Gottfried von Neifen und
Rudolf von Ems. 385

Annette Volting (Oxford)
Wunne in paradise.
Zur Definition von *wîp* in der Spruchdichtung und der meisterlichen
Liedkunst 401

VI. Normativität und Medialität: Die Verhandlung von Normen im Horizont von Retextualisierungs- und Rezeptionsvorgängen

Stefanie Schmitt (Kassel)
Zwischen Heilsgeschichte und höfischer Literatur.
Erzählen von der Kindheit Jesu beim Priester Wernher
und bei Konrad von Fußesbrunnen 421

Henrike Lähnemann (Newcastle upon Tyne)	
<i>Also do du ok.</i>	
Andachtsanweisungen in den Medinger Orationalien	437
Martina Backes (Fribourg)	
Erzählen und Belehren.	
Zur narrativen Umsetzung und graphischen Visualisierung	
von Normen in Jörg Wickrams Nachbarroman	453
Jan Cölln (Rostock)	
Normativität unter den Bedingungen der Kontingenz.	
Humanistische Perspektiven auf Fortuna	465
Verzeichnis abgekürzt zitierter Periodika, Nachschlagewerke,	
Editionen und Textreihen	489
Register	491